



## Bestimmungen zum Studienplanwechsel vom Diplomstudienplan Wirtschaftsinformatik 1995 auf das Bachelor-/Mastercurriculum Wirtschaftsinformatik 2008

**o. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Michael Schrefl**  
Vorsitzender der Studienkommission Wirtschaftsinformatik / Präses für den Studienfachbereich Wirtschaftsinformatik/Informatik

### Institut für Wirtschaftsinformatik – Data & Knowledge Engineering

Tel.: +43 732 2468-9480  
Fax: +43 732 2468-9471  
Mail: michael.schrefl@jku.at

Referentin:  
**Margit Brandl**  
Tel.: +43 732 2468-9479  
Mail: margit.brandl@jku.at

Linz, am 31. Juli 2008

### Allgemeines

Studierende, die ihr Studium im Diplomstudienplan Wirtschaftsinformatik 1995 begonnen haben und dieses nun gem. Bachelor- bzw. Mastercurriculum Wirtschaftsinformatik 2008 fortsetzen möchten (ohne dass dazwischen Übergangs- oder Anerkennungsbestimmungen gemäß Diplomstudienplan Wirtschaftsinformatik 2002 in Anspruch genommen wurden), bekommen absolvierte Fächer und Lehrveranstaltungen aus dem Diplomstudium gemäß unten angeführten Bestimmungen anerkannt (siehe auch Lehrveranstaltungsinformation Wirtschaftsinformatik, LEVIN WIN, <http://www.win.jku.at>).

Das vorliegende Dokument enthält Regelungen über Anrechenbarkeiten auf Fach- und Lehrveranstaltungsebene sowie zusätzliche Informationen und Erläuterungen zum Studienplanwechsel.

Alle hier aufgelisteten Anrechnungsbestimmungen kommen zur Anwendung, wenn ein/e Student/in ein Fach bzw. eine Lehrveranstaltung gem. Studienplan WIN 1995 durch Wahl entsprechender Lehrveranstaltungen gemäß LEVIN WIN absolviert hat oder ein positiv entschiedener Antrag auf Anerkennung von Prüfungen für diese Studienleistungen vorliegt.

Werden Übergangsregelungen für Fächer bzw. Fächerkombinationen in Anspruch genommen, kann die Liste der Übergangsbestimmungen auf *Lehrveranstaltungsebene* klarerweise nicht mehr für die Lehrveranstaltungen dieser Fächer bzw. Fächerkombinationen angewandt werden. Es steht dem Studierenden zur Wahl, die Regelung für ein gesamte Fach in Anspruch zu nehmen oder aber darauf zu verzichten und dafür die Regelungen auf Lehrveranstaltungsebene zu beanspruchen (vgl. z.B. Vorprüfung System- und Modelltheorie). In der Regel sind die Übergangsbestimmungen für vollständig absolvierte Fächer (bzw. Abschnitte, Vor- und Diplomprüfungen) vorteilhafter für die Studierenden. Dies ist jedoch im Einzelfall immer genau zu prüfen.

### Organisatorische Abwicklung

Studierende, die ihr Studium im Diplomstudienplan Wirtschaftsinformatik 1995 begonnen haben und dieses gem. Bachelor- bzw. Mastercurriculum Wirtschaftsinformatik 2008 fortsetzen möchten, bekommen die Fächer und Lehrveranstaltungen gemäß dieser Übergangsbestimmungen ohne Anrechnungsantrag an den Präses/Vizekanzler, anerkannt. Da die Inanspruchnahme dieser Übergangsbestimmungen jedoch optional ist, benötigt das Prüfungs- und Anerkennungsservice (PAS) von allen Studierenden, die sie in Anspruch nehmen wollen, eine ausdrückliche Erklärung. Diese Studierenden werden ersucht, mit den Prüfungszeugnissen (kein Studienerfolgsnachweis!) beim Prüfungs- und Anerkennungsservice (PAS) vorzusprechen.

## Übergangsbestimmungen zu Fächern und Lehrveranstaltungen

Die im Folgenden angeführten Tabellen enthalten in der gelb hinterlegten Zeile jeweils die Übergangsbestimmung für absolvierte Vor- und Diplomprüfungen gem. Studienplan Wirtschaftsinformatik 1995. Darunter finden sich jeweils die Anrechenbarkeiten auf Lehrveranstaltungsebene, die zum Tragen kommen, wenn ein Fach *vor dem Umstieg* noch nicht vollständig abgeschlossen wurde.

Beim Wechsel aus dem Studienplan WIN 1995 auf das Bachelor-/Mastercurriculum WIN 2008 werden (absolvierte oder anerkannte) Studienleistungen wie folgt anerkannt:

<i>Studienplan WIN 1995</i>	<i>SSt.</i>	<i>Bachelor-/Mastercurriculum 2008</i>	<i>SSt./ECTS</i>
<b>Diplomprüfung Mathematik und Statistik</b>	<b>9</b>	<b>Basiskompetenz Mathematik und Formale Grundlagen (BMSFG)</b>	<b>10 / 15</b>
VO Mathematik für Wirtschaftsinformatiker	4	VO Mathematik und Logik	3 / 4,5
UE Mathematik für Wirtschaftsinformatiker 1	1	UE Mathematik und Logik	1 / 1,5
VO Statistik für WIN	2	VO Statistik	2 / 3

<i>Studienplan WIN 1995</i>	<i>SSt.</i>	<i>Bachelor-/Mastercurriculum 2008</i>	<i>SSt./ECTS</i>
<b>Diplomprüfung Grundzüge der Volkswirtschaftslehre unter Berücksichtigung der neueren Sozial- und Wirtschaftsgeschichte</b>	<b>6</b>	<b>Wahlfach Wirtschaftswissenschaften und Freies Wahlfach</b>	<b>4 / 6 2 / 3</b>

<i>Studienplan WIN 1995</i>	<i>SSt.</i>	<i>Bachelor-/Mastercurriculum 2008</i>	<i>SSt./ECTS</i>
<b>Diplomprüfung Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre</b>	<b>12</b>	<b>Basiskompetenz Wirtschaftswissenschaften (BWIWI) und Freies Wahlfach oder Lehrveranstaltung im Wahlfach WiWi</b>	<b>10 / 18 2 / 3</b>

<i>Studienplan WIN 1995</i>	<i>SSt.</i>	<i>Bachelor-/Mastercurriculum 2008</i>	<i>SSt./ECTS</i>
<b>Diplomprüfung Grundzüge der Informatik</b>	<b>16</b>	<b>Basiskompetenz Informatik (BINF) und Basiskompetenz Wirtschaftsinformatik (BWIN), Modul Algorithmen und Datenstrukturen</b>	<b>12 / 18 4 / 6</b>
VO Einführung in die Informatik	2	VO Einführung in die Informatik	2 / 3
VO Einführung in das Programmieren	2	VO Softwareentwicklung 1	2 / 3
UE Einführung in das Programmieren	2	UE Softwareentwicklung 1	2 / 3
PR Programmierpraktikum	2	UE Softwareentwicklung 2	2 / 3
VO Betriebssysteme	2	VO Betriebssysteme	2 / 3
VO Algorithmen	3	VO Algorithmen und Datenstrukturen	2 / 3
UE Algorithmen 1	2	UE Algorithmen und Datenstrukturen	2 / 3

<i>Studienplan WIN 1995</i>	<i>SSt.</i>	<i>Bachelor-/Mastercurriculum 2008</i>	<i>SSt./ECTS</i>
<b>Diplomprüfung Grundzüge der Wirtschaftsinformatik</b>	<b>10</b>	<b>Basiskompetenz Wirtschaftsinformatik (BWIN), Module Informationssysteme, Datenmodellierung, Prozess- und Kommunikationsmodellierung</b>	<b>12 / 18</b>
VO Informationssysteme in Wirtschaft und Verwaltung 1	2	VO Einführung in die Wirtschaftsinformatik	2 / 3
UE Informationssysteme in Wirtschaft und Verwaltung 1	2	UE Einführung in die Wirtschaftsinformatik	2 / 3
VO Informationssysteme in Wirtschaft und Verwaltung 2	2	VO Prozess- und Kommunikationsmodellierung	2 / 3
UE Informationssysteme in Wirtschaft und Verwaltung 2	2	UE Prozess- und Kommunikationsmodellierung	2 / 3
VO Datenmodellierung	2	VO Datenmodellierung	2 / 3
UE Datenmodellierung	2	UE Datenmodellierung	2 / 3

Studienplan WIN 1995	SSt.	Bachelor-/Mastercurriculum 2008	SSt./ECTS
<b>Vorprüfung System- und Modelltheorie</b>	<b>6</b>	<b>Wahlfach Wirtschaftswissenschaften<sup>1</sup> und Freie Lehrveranstaltungen</b>	<b>4 / 6 2 / 3</b>
VO mit UE Logik für Wirtschaftsinformatiker und	2	VO Formale Grundlagen	3 / 4,5
VO mit UE Systemtheorie für WIN	2		
VO mit UE Wissenschafts- und Modelltheorie für Wirtschaftsinformatiker	2	UE Formale Grundlagen	1 / 1,5

<sup>1</sup> Es kann nur entweder die Anerkennung auf Prüfungsebene oder die Anerkennung auf Lehrveranstaltungsebene erfolgen. Beide sind nicht möglich

Studienplan WIN 1995	SSt.	Bachelor-/Mastercurriculum 2008	SSt./ECTS
<b>Vorprüfung Relevante Teilbereiche des Privatrechts und des öffentlichen Rechts</b>	<b>5</b>	<b>Basiskompetenz Recht (BRE) und Freie Lehrveranstaltungen</b>	<b>4 / 6 1 / 1,5</b>
VO mit UE Recht für WIN/Privatrecht	3	KV Privatrecht für Wirtschaftsinformatik	3 / 4,5
UE Öffentliches Recht für WIN	2	KV Öffentliches Recht für Wirtschaftsinformatik	1 / 1,5

Studienplan WIN 1995	SSt.	Bachelor-/Mastercurriculum 2008	SSt./ECTS
<b>Vorprüfung Fremdsprache</b>	<b>6</b>	<b>Basiskompetenz Fachsprache Englisch (BENG) und VO Soziale Auswirkungen der IT im Fach Basiskompetenz Soziale und geschlechterspezifische Aspekte der IT (BSGA)</b>	<b>4 / 6 2 / 3</b>
UE Kommunikation Englisch	2	KS Kommunikation Englisch	2 / 3

Studienplan WIN 1995	SSt.	Bachelor-/Mastercurriculum 2008	SSt./ECTS
<b>Vorprüfung Grundzüge und Methoden der Soziologie</b>	<b>6</b>	<b>Basiskompetenz Soziale und geschlechterspezifische Aspekte der IT (BSGA) und Freie Lehrveranstaltungen oder Soziale und geschlechterspezifische Aspekte der IT (im Masterstudium)</b>	<b>4 / 6 2 / 3</b>

Studienplan WIN 1995	SSt.	Bachelor-/Mastercurriculum 2008	SSt./ECTS
<b>Diplomprüfung Betriebswirtschaftslehre oder Volkswirtschaftslehre für Wirtschaftsinformatiker</b>	<b>10</b>	<b>Wahlfach Wirtschaftswissenschaften (im Bachelorstudium) und/oder Spezialkompetenz Wirtschaftswissenschaften (im Masterstudium) und Freie Lehrveranstaltungen</b>	<b>4 / 6 4 / 6 (8 / 12) 2 / 3</b>

Studienplan WIN 1995	SSt.	Bachelor-/Mastercurriculum 2008	SSt./ECTS
<b>Diplomprüfung Informationsmanagement</b>	<b>6</b>	<b>Information Engineering (IE), Modul Informationsmanagement und SE Information Engineering (im Fach Seminare Wirtschaftsinformatik)</b>	<b>4 / 6 2 / 3</b>
VO Informationsmanagement	2	VO Informationsmanagement	2 / 3
UE Informationsmanagement	2	UE Informationsmanagement	2 / 3
SE Ausgewählte Gebiete des Informationsmanagement	2	SE Information Engineering	2 / 3

Studienplan WIN 1995	SSt.	Bachelor-/Mastercurriculum 2008	SSt./ECTS
<b>Diplomprüfung Software Engineering</b>	<b>8</b>	<b>Software Engineering (SE)</b>	<b>8 / 12</b>
VO Grundlagen des Software Engineering	2	VO Software Engineering	2 / 3
UE aus Software Engineering	2	UE Software Engineering	2 / 3
PR aus Software Engineering	4	PR Software Engineering	4 / 6

<i>Studienplan WIN 1995</i>	<i>SSt.</i>	<i>Bachelor-/Mastercurriculum 2008</i>	<i>SSt./ECTS</i>
<b>Diplomprüfung Planung und Realisierung von Informatikprojekten</b>	<b>6</b>	<b>Information Engineering (IE), Modul Management von IT-Projekten und ein SE Wirtschaftsinformatik</b> (nach Wahl des Studierenden)	<b>4 / 6</b> <b>2 / 3</b>
VO Management von Informatikprojekten	2	VO Management von IT-Projekten	2 / 3
UE Management von Informatikprojekten	2	UE Management von IT-Projekten	2 / 3
SE Ausgewählte Gebiete des Information Engineering	2	SE Wirtschaftsinformatik (nach Wahl des Studierenden; im Fach Seminare Wirtschaftsinformatik)	2 / 3
SE Ausgewählte Kapitel des Software Engineering	2	SE Software Engineering (im Fach Seminare Wirtschaftsinformatik)	2 / 3

<i>Studienplan WIN 1995</i>	<i>SSt.</i>	<i>Bachelor-/Mastercurriculum 2008</i>	<i>SSt./ECTS</i>
<b>Diplomprüfung Data Engineering und Wissensverarbeitung</b>	<b>8</b>	<b>Data &amp; Knowledge Engineering (DKE)</b>	<b>8 / 12</b>
VO Datenbanksysteme und Wissensbasierte Systeme	2	VO Data & Knowledge Engineering	2 / 3
UE Datenbanksysteme und Wissensbasierte Systeme	2	UE Data & Knowledge Engineering	2 / 3
SE Ausgewählte Kapitel aus Datenbanksysteme oder Wissensbasierte Systeme	2	SE Data & Knowledge Engineering (im Fach Seminare Wirtschaftsinformatik)	2 / 3
PR Datenbanksysteme und Wissensbasierte Systeme	4	PR Data & Knowledge Engineering	4 / 6

<i>Studienplan WIN 1995</i>	<i>SSt.</i>	<i>Bachelor-/Mastercurriculum 2008</i>	<i>SSt./ECTS</i>
<b>Diplomprüfung Besondere Informatik</b>	<b>12</b>	<b>Spezialkompetenz Informatik</b>	<b>12 / 18</b>
<b>Diplomprüfung Besondere Wirtschaftsinformatik</b>	<b>12</b>	<b>Wahlfach Wirtschaftsinformatik</b> (im Bachelorstudium) <b>und</b> <b>Spezialkompetenz Wirtschaftsinformatik</b> (im Masterstudium)	<b>4 / 6</b> <b>8 / 12</b>
<b>Diplomprüfung Besondere Betriebswirtschaftslehre</b>	<b>12</b>	<b>Wahlfach Wirtschaftswissenschaften</b> (im Bachelorstudium) <b>und</b> <b>Spezialkompetenz Wirtschaftswissenschaften</b> (im Masterstudium) <b>oder</b> <b>Spezialkompetenz Wirtschaftswissenschaften</b>	<b>4 / 6</b> <b>8 / 12</b> <b>12 / 18</b>
<b>Diplomprüfung Besondere Volkswirtschaftslehre</b>	<b>12</b>	<b>Wahlfach Wirtschaftswissenschaften</b> (im Bachelorstudium) <b>und</b> <b>Spezialkompetenz Wirtschaftswissenschaften</b> (im Masterstudium) <b>oder</b> <b>Spezialkompetenz Wirtschaftswissenschaften</b>	<b>4 / 6</b> <b>8 / 12</b> <b>12 / 18</b>
<b>Diplomprüfung Finanzwissenschaften</b>	<b>12</b>	<b>Wahlfach Wirtschaftswissenschaften</b> (im Bachelorstudium) <b>und</b> <b>Spezialkompetenz Wirtschaftswissenschaften</b> (im Masterstudium) <b>oder</b> <b>Spezialkompetenz Wirtschaftswissenschaften</b>	<b>4 / 6</b> <b>8 / 12</b> <b>12 / 18</b>
<b>Diplomprüfung Geo- und Umweltinformatik</b>	<b>12</b>	<b>Wahlfach Wirtschaftsinformatik</b> (im Bachelorstudium) <b>und</b> <b>Spezialkompetenz Wirtschaftsinformatik</b> (im Masterstudium)	<b>4 / 6</b> <b>8 / 12</b>

<i>Studienplan WIN 1995</i>	<i>SSt.</i>	<i>Bachelor-/Mastercurriculum 2008</i>	<i>SSt./ECTS</i>
<b>Diplomprüfung Anwendungen der Wirtschaftsinformatik</b>	<b>6</b>	<b>IT-Projekt Wirtschaftsinformatik und ein SE Wirtschaftsinformatik</b> (nach Wahl des Studierenden)	<b>4 / 6</b> <b>2 / 3</b>
Projektstudium	6	IT-Projekt Wirtschaftsinformatik und ein Seminar Wirtschaftsinformatik	4 / 6 2 / 3

<b>Vorprüfung Kommunikationssysteme</b>	<b>7</b>	<b>Communications Engineering (CE)</b>	<b>8 / 12</b>
VO Kommunikationssysteme	3	VO Communications Engineering	2 / 3
UE Kommunikationssysteme	2	UE Communications Engineering	2 / 3
SE Kommunikationssysteme	2	SE Communications Engineering (auch im Fach Seminare Wirtschaftsinformatik)	2 / 3

Haben Studierende des Diplomstudiums Wirtschaftsinformatik 1995 bereits

- **den ersten Studienabschnitt**

sowie die Fächer

- **Informationsmanagement,**
- **Software Engineering,**
- **Planung und Realisierung von Informatikprojekten,**
- **Data Engineering und Wissensverarbeitung,**
- **Anwendungen der Wirtschaftsinformatik,**
- **Kommunikationssysteme**

absolviert, so werden ihnen **alle Fächer des Bachelorstudiums bis auf** das **PS „Spezielle Wirtschaftsinformatik – Theorie und Praxis, inkl. Bachelorarbeit“** anerkannt. Darüber hinaus können im Masterstudium das Fach **Seminare Wirtschaftsinformatik** (4 SSt./6 ECTS) und eine **Spezialkompetenz Wirtschaftswissenschaften** (4 SSt./6 ECTS) anerkannt werden.

Haben Studierende in ihrem Diplomstudium schon mit ihrer **Diplomarbeit** begonnen, so können sie diese auf eigenen Wunsch hin in geringerem Umfang im Rahmen des PS „Spezielle Wirtschaftsinformatik – Theorie und Praxis, inkl. Bachelorarbeit“ als Bachelorarbeit fertig stellen. Eine vertiefende, weiterführende Bearbeitung desselben Themengebiets im Rahmen einer Masterarbeit in einem anschließenden Masterstudium Wirtschaftsinformatik ist zulässig.

Prüfungen, die über das Bachelorstudium hinausgehen, können erst nach erfolgter Zulassung zum Masterstudium gemäß obiger Liste im Masterstudium anerkannt werden.

Lehrveranstaltungen, bei denen die Lehrveranstaltungsnummer, die dem Diplomstudienplan Wirtschaftsinformatik 1995 zugeordnet war, dieselbe ist, wie jene, die dem Bachelor-/Mastercurriculum Wirtschaftsinformatik 2008 zugeordnet ist, bedürfen zu ihrer Anerkennung ganz allgemein keiner Rücksprache mit dem Präses.